



| Kontakt

| Welche Vorteile habe ich bei einer Studienteilnahme?

- Alle Untersuchungen und die gesamte Behandlung im Rahmen einer klinischen Studie sind für Sie sowie für Ihre Krankenkasse kostenfrei.
- Sie erhalten eine Reihe von kostenintensiven Begleituntersuchungen, die im Rahmen der regulären Krankenkassenleistung häufig nicht übernommen werden.
- Sie haben die Möglichkeit, bereits zu einem sehr frühen Zeitpunkt neue, innovative Medikamente zu erhalten und davon zu profitieren.
- Sie werden am Klinikum Leverkusen von einem freundlichen, kompetenten und motivierten Team betreut.
- Wir nehmen uns Zeit für Sie.
- Sie haben feste Termine.
- Sie profitieren vom neuesten Stand der Wissenschaft, bevor die Erkenntnisse in einem größeren Rahmen zur Verfügung stehen.
- Sie werden über die Routine hinaus intensiv untersucht, sorgfältig überwacht und nach Beendigung der Studie von Ihrem Hausarzt/Facharzt weiter begleitet.
- Sie leisten einen Beitrag zum medizinischen Fortschritt und können damit anderen Patienten helfen. ●●●



| Wie kann ich an einer Studie teilnehmen?

Wenn Sie sich für eine Teilnahme interessieren, sprechen Sie uns an:

Klinikum Leverkusen gGmbH
Medizinische Klinik 1
(Kardiologie, Internist, Intensivmedizin,
Hochdruckkrankheiten)

Direktor: **Prof. Dr. Peter Schwimmbeck**

Ingrid Wenzel
Studienschwester / Studienkoordinatorin
Telefon 0214 13-3157
Telefax 0214 13-2201
kardiologie-studie@klinikum-lev.de

Die Studienabteilung befindet sich im **Hauptgebäude 1.A**, auf der **3. Etage** im Flur der **nichtinvasiven Kardiologie** (EKG, Herz-echo-Abteilung).

Am Gesundheitspark 11
51375 Leverkusen
www.klinikum-lev.de

Profitieren vom neuesten Stand der Wissenschaft Kardiologische Studien

Information für Patienten





| Klinische Studien in der Kardiologie am Klinikum Leverkusen

Im Rahmen klinischer Studien werden neue Diagnosen und Behandlungswege erprobt und mit dem bisherigen Standardverfahren verglichen. Vor der breiten Anwendung eines neuen Verfahrens muss der sorgfältige Nachweis erbracht werden, dass dieses Verfahren wirksam und sicher ist.

Unter strenger Aufsicht von Behörden und ärztlichen Kontrollgremien werden Patienten im Rahmen sogenannter klinischer Studien mit Medikamenten oder anderen Verfahren behandelt, die sich im Labor und bei gesunden Probanden, häufig aber auch bereits bei einer größeren Zahl von Patienten, als vielversprechend und sicher erwiesen haben.

Jede Studie wird zuvor von einer unabhängigen Ethikkommission sorgfältig geprüft und freigegeben. Ethikkommissionen haben die Aufgabe, die Rechte, die Sicherheit und das Wohl der Patienten zu schützen. Dies sind unabhängige Ausschüsse, bestehend aus Medizinern, Theologen, medizinischen Laien, die klinische Studien am Menschen hinsichtlich Ethik, Wissenschaftlichkeit und rechtliche Aspekte begutachten.

Weiterhin muss jede Studie zu Beginn behördlich genehmigt werden. Je nach Art des Medikamentes entweder vom Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) in Bonn oder vom Paul-Ehrlich Institut (PEI) in Langen, beide Behörden unterstehen dem Gesundheitsministerium.

Die Teilnahme an einer klinischen Studie ist immer freiwillig.

Ein erteiltes Einverständnis zur Teilnahme kann jederzeit und ohne Angabe von Gründen zurückgezogen werden.

Zu Beginn einer Studie werden die Teilnehmer sorgfältig ärztlich untersucht. Danach beginnt die Behandlung im Rahmen der Studie. Dabei werden z. B. zwei Medikamente miteinander verglichen. Oft wird auch einer neuen Behandlung ein Scheinmedikament (Placebo) gegenübergestellt, um den zusätzlichen Nutzen der neuen Methode zu vergleichen.

Während der Behandlung werden die Patienten sehr sorgfältig untersucht und engmaschig betreut, das dient der Beurteilung der Wirksamkeit der neuen Behandlungsmethode. So werden Patienten in einigen Studien über mehrere Monate oder sogar Jahre in unserer Studienambulanz begleitet.

Die Behandlung im Rahmen einer klinischen Studie ist immer kostenlos und eine Ergänzung, keine Konkurrenz, zur normalen medizinischen Versorgung. ●●●

| Kardiologische Studienambulanz

In der Abteilung Kardiologie und internistische Intensivmedizin, unter Leitung von Klinikdirektor Prof. Dr. Peter Schwimbeck, verfügen wir über langjährige Erfahrung in der Durchführung klinischer Studien.

Jede Studie wird von mehreren Ärzten betreut. Ein erfahrener Prüfarzt ist für die ordnungsgemäße Durchführung verantwortlich, mehrere Assistenz-, Fach und Oberärzte unterstützen die Betreuung der Studienpatienten.

Alle Ärzte und das Studienpersonal, die in klinischen Studien mitarbeiten, sind eigens für diese Arbeit ausgebildet und unterliegen regelmäßigen Fortbildungen.

Der Schwerpunkt unserer wissenschaftlichen Tätigkeiten liegt bei unterschiedlichen Formen der Herzmuskelschwäche (Herzinsuffizienz), Durchblutungsstörungen der Herzkranzgefäße (koronare Herzerkrankungen), der Behandlung von Herzrhythmusstörungen inklusive Betreuung von Patienten mit Herzschrittmachern und Defibrillatoren. ●●●

